



**Stadt
Luzern**
Kommunikation

Videoüberwachung im öffentlichen Raum

Medienmitteilung

E-Mail

Print- und AV-Medien
Stadt Luzern

KOMM

**Mediensperfrist
15. Dezember 2008
11.00 Uhr**

Luzern, 15. Dezember 2008

Die Videoüberwachung des Bahnhofplatzes wird am 15. und 16. Dezember 2008 installiert und anschliessend in Betrieb genommen. In den kommenden Wochen werden zudem die Kameras auf der Kappell- und der Spreuerbrücke ersetzt. Vor Ort wird auf die Videoinstallationen mit Schildern hingewiesen. Die Kontrolle und Aufzeichnung der Bilder wird durch die Einsatzleitzentrale der Stadtpolizei vorgenommen. Der Datenschutz ist gewährleistet.

Am 1. Juni 2008 nahm die Stimmbevölkerung das Reglement über die Videoüberwachung im öffentlichen Raum mit 70% Ja-Stimmen an. Das Reglement gibt dem Stadtrat die Möglichkeit, dort Videokameras zu installieren, wo er es für nötig hält. Die Videoüberwachung soll einerseits abschreckend wirken und so strafbare Handlungen verhindern. Andererseits kann die Polizei bei Vorfällen sofort eingreifen. Zudem dienen die Videos als Beweismittel bei der Strafverfolgung. Für den Stadtrat ist die Videoüberwachung nur eine Massnahme neben dem Einsatz der Polizei und der SIP (Sicherheit Intervention Prävention), neben baulichen und vorbeugenden Massnahmen, um die Sicherheit und das Sicherheitsgefühl in der Stadt Luzern zu verbessern.

Installation sechs Kameras auf dem Bahnhofplatz

Am 15. und 16. Dezember 2008 werden für die Überwachung des Bahnhofplatzes insgesamt sechs Kameras montiert und anschliessend in Betrieb genommen. Weiter werden in den kommenden Wochen die bestehenden Kameras auf der Kapellbrücke, auf der Spreuerbrücke und am Polizeigebäude altershalber ersetzt. Das Stadthausareal wird aus Sicherheitsgründen mit zusätzlichen Kameras versehen. Diese Kameras sind seit längerem geplant und aufgrund des Personen- und Einbruchschutzes erforderlich, wie dies die Bedrohung des Stadtpräsidenten im letzten Jahr verdeutlichte. Alle Videoinstallationsarbeiten sind bis Ende März 2009 abgeschlossen.

Stadt Luzern
Kommunikation
Obergrundstrasse 1
CH-6002 Luzern
Telefon: 041 208 83 00
Fax: 041 208 85 59
E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch
Internet: www.stadtluzern.ch

Bekanntgabe der Standorte

Vor Ort wird mit Hinweisschildern auf die Videoüberwachung hingewiesen. Zudem sind die Standorte auf der Internetseite der Stadt Luzern veröffentlicht: www.stadtluzern.ch/video. Auf nachfolgender Liste sind auch bereits länger bestehende Sicherheitskameras ersichtlich. Weitere Standorte sind zurzeit nicht geplant.

Öffentlicher Raum:

<i>Standort</i>	<i>Überwachter Bereich</i>	<i>Anzahl Kameras</i>
Bahnhofplatz	Ganzer Bahnhofplatz	6 (neu)
Kapellbrücke	Ganze Kapellbrücke	10 (bestehend)
Spreuerbrücke	Ganze Spreuerbrücke	9 (bestehend)

Allgemein zugängliche Orte:

<i>Standort</i>	<i>Überwachter Bereich</i>	<i>Anzahl Kameras</i>
Stadtbibliothek	Lesesaal, Bücherausgabe, Kasse	7 (bestehend)
Sozialzentrum REX	Eingang, Kassen Sozialamt und Amtsvormundschaft	6 (bestehend)
Stadthaus	Eingangsbereiche	5 (davon 3 neu)
Stadthaus	Stadthauspark	3 (neu)

Datenschutz ist gewährleistet

Das Reglement über die Videoüberwachung im öffentlichen Raum regelt die Aufzeichnung und die Weitergabe der Daten. Es gewährleistet den Datenschutz und entspricht den Vorgaben des Datenschutzbeauftragten des Kantons Luzern.

Auswertung Kameraüberwachung

Mit dem Department of Business and Economics der Universität Basel wurde im Rahmen einer Dissertationsarbeit eine Begleitung und Auswertung der Videoüberwachung vereinbart. Primär werden die Auswirkungen der Kameraüberwachung auf das individuelle Verhalten untersucht (z. B. Kriminalität, Sachbeschädigungen, sozialkonformes Verhalten, Littering). Ein Bericht ist für das Jahr 2010 vorgesehen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:

Stadt Luzern

Sicherheitsdirektion

Stadträtin Ursula Stämmer-Horst, Sicherheitsdirektorin

Telefon: 041 208 83 22

Erreichbar: 15. Dezember 2008, 10.00–11.00 Uhr